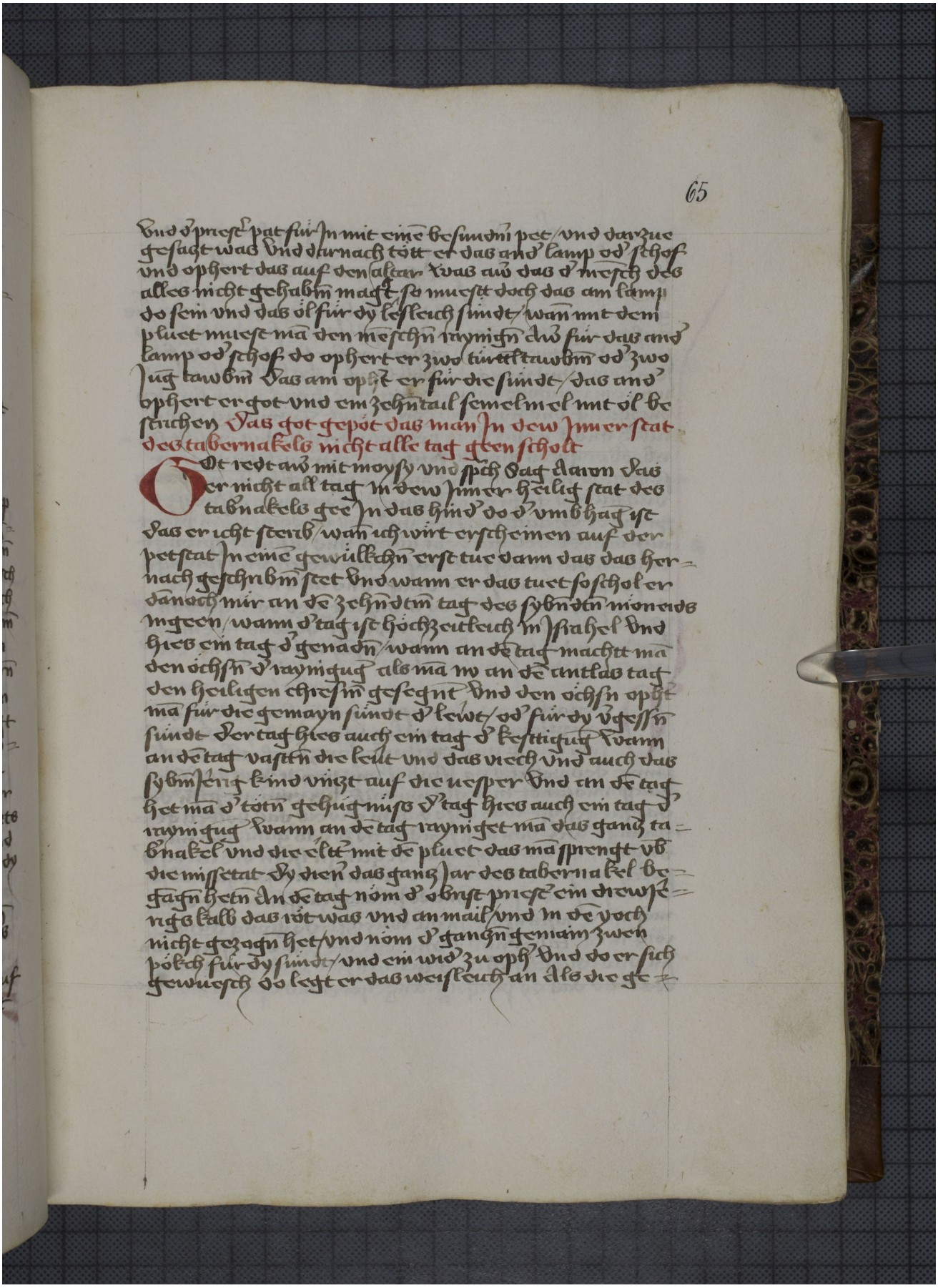
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=329
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



65

vnd d' prest pat fur in mit eine besunderi pet/ vnd darzue
gesagt was vnd darnach tött er das and' lamp od' schof
vnd opfert das auf den altar. Was aber das d' mesch des
alles nicht gehabm macht. so muest doch das am lamp
do sein vnd das öl für dy lesleuch sindt/ wan mit dem
pluet muest ma den mesch raynign chü für das and'
lamp od' schof. do opfert er zwo tüttltawbm od' zwo
jung tawbm. Das am opfert er für die sünde/ das and'
opfert er got vnd em zehntaul semelm el mit öl be
strichen Das got gepot das man in dew jmer stat
des tabernakels nicht alle tag gen scholt

Got redt aber mit moysy vnd spach dar von das
er nicht all tag in dew jmer heilig stat des
tabnakels gee in das hind' do d' vmb hang ist
das er icht sterb/ wan ich wirt erscheinen auf der
petstat in eine gewülchn erst tue dann das das her
nach geschribm stet vnd wann er das tuet so schol er
danach nir an de zehndtn tag des sybndtn monads
ingeen/ wann d' tag ist höchzeitleich m' sraheel vnd
haes em tag d' genadn/ wann an de tag machtt ma
den öchsn d' raynigung als ma my an de entlas tag
den heiligen ehresm gesegnt vnd den öchsn opfrt
ma für die gemayn sünde d' lewt/ od' für dy vgessn
sünde. Der tag haes auch ein tag d' kestigung wann
an de tag vasten die leut vnd das viech vnd auch das
sybm jerig kind vnzt auf die vesper vnd an de tag
het ma d' tötn geheig nicht d' tag haes auch ein tag d'
raynigung wann an de tag raynigt ma das ganz ta
bnakel vnd die eltt mit de pluet das ma sprengt vb
die missetat dy dien das ganz jar des tabernakel be
gangn hetn an de tag nom d' obrist prest ein drewe
rigs kalb das rót was vnd an mail vnd in de poch
nicht gezagn het/ vnd nom d' gangn gemain zwen
pólch für dy sünde/ vnd ein wid' zu opfr vnd do er sich
gewuesch do legt er das weisleuch an als die ge